

# Gastgeber landen gleich zwei Turniersiege

**KICK** Offenstettener Nachwuchs lässt bei Lengger-Cup aber auch andere Teams ran.

**OFFENSTETTEN.** Erfolge für den Gastgeber und auch für die Gäste: Eine gelungene Verteilung der Siegestrophäen sah der Lengger-Montagen-Cup des TSV Offenstetten. In vier Altersklassen wurde bei Prachtwetter gekickt, zweimal siegte der Hausherr, einmal der TSV Langquaid und einmal TSV Rohr.

Bei den F2-Junioren konnte sich der TSV Langquaid Platz eins sichern. Sieben Zähler heimsten die Laabertaler ein, die mit Luca Koch (2 Tore) auch den Torjäger stellten. Offenstetten mit vier, TSV Siegenburg mit drei und TSV Abensberg mit einem Punkt folgten. In der Fr hieß der Sieger TSV Offenstetten. Neun Zähler bedeuteten die Maximalausbeute. Der FC Train (6), Abensberg (3) und SC Mitterfecking (0) folgten mit gebührendem Abstand auf den Plätzen. Da fünf Spieler zwei

Tore erzielt hatten, wurde die Torjägerkronen über ein Siebenmeterschießen entschieden – Moritz Müller aus Train hatte die besten Nerven.

Auch bei den E2-Junioren war dem TSV Offenstetten nicht beizukommen. Wieder nahm der Gastgeber die volle Punktzahl mit. TSV Neustadt (4), FC Mainburg (2) und Abensberg (1) reihten sich dahinter ein.

Die Torjägerkronen sicherte sich Marco Pollinger vom TSV Offenstetten mit sechs Treffern.

In der E1 schließlich gab es über den Turniersieger keine Diskussion. Der TSV Rohr behauptete sich verlustpunktfrei. Doch das Rennen um Rang zwei war eng: Offenstetten, Abensberg und Langquaid wiesen jeweils drei

Punkte auf. Aufgrund der Tordifferenz konnte sich Offenstetten mit 4:4 Treffern vor Abensberg (3:6) und Langquaid (3:8) durchsetzen. Bester Torjäger war Maxi Brummer vom TSV Rohr mit drei Treffern. Alle Mannschaften freuten sich sehr über die von Lengger Montagen gestifteten Mannschaftspokale und feierten ausgiebig.



**TSV Offenstetten (in weiß) siegte in der E2 vor Neustadt (gelb), Mainburg (orange) und Abensberg.**

Foto: Meister